

## Volksbank Hameln-Stadthagen unterstützt IGS mit Defibrillator

**STADTHAGEN.** Die Volksbank Hameln-Stadthagen hat der IGS einen Defibrillator überreicht. Das Gerät wurde am Mittwoch von Noreen Weißer und Tobias Kranz im Beisein von Vertretern des Förderkreises an den schuleigenen Sanitätsdienst unter Leitung von Manuel Stahlhut und Schulleiterin Astrid Budwach übergeben.

Der automatisierte externe Defibrillator ist Teil der Erste-Hilfe-Ausrüstung. Im Gegensatz zu den vom Rettungsdienst genutzten Modellen ist er

durch seine Bau- und Funktionsweise dafür ausgelegt, von Laien bedient zu werden. Defibrillatoren werden genutzt, um Herzrhythmusstörungen zu behandeln, indem sie dem Herz erlauben, sich selbst wieder zu „kalibrieren“.

„Es geht nicht nur um den Nutzen an sich, sondern auch darum, den Schülern zu zeigen, dass es wichtig ist zu helfen und dass sie dabei unterstützt werden“, so Stahlhut. „Unser Ziel ist es, an jedem der IGS-Standorte einen Defibrillator zu haben“, fügt Budwach

hinzu. „Wir haben uns mit dem Wunsch an den Förderkreis gewandt, der dann auf Anfrage von der Volksbank unterstützt wurde“.

Das Geld kommt aus der „Gewinnsparen“-Lotterie der Volksbanken und Raiffeisen Banken, bei der Reinerträge anfallen, die an soziale und kulturelle Einrichtungen vergeben werden. Dieses Geld für die Anschaffung eines Defibrillators war notwendig, da die automatisierten externen Modelle schon bis zu 3000 Euro kosten können.

Bei der Übergabe: Noreen Weißer (von links), Manuel Stahlhut, Astrid Budwach, Tobias Kranz, Mia-Charlotte Drewes, Pia Witte, Leon Kerzel, Eberhardt Koch, Till Krause und Stefanie Milke. FOTO: PR.

